



SPD-FRAKTION IM KREISTAG DES LANDKREISES CELLE
LISA-KORSPETER-HAUS, GROSSER PLAN 27, 29221 CELLE

Landkreis Celle
Herrn Landrat Klaus Wiswe
Trift 26
29221 Celle

9. Mai 2018

SPD-FRAKTION IM KREISTAG DES LANDKREISES CELLE

GESCHÄFTSSTELLE:

Lisa-Korspeter-Haus
Großer Plan 27, 29221 Celle

E-MAIL:

info@spd-celle.de

WEBSITE:

www.spd-celle.de

Eilantrag:

Schnelles Netz im Celler Land: Gemeinsam anpacken — Erfolg sichern!

Der Kreistag des Landkreises Celle möge beschließen:

1. Die Kreisverwaltung wird beauftragt, deutlich vor Ablauf der Abschlussfrist am 06.07.2018 gemeinsam mit den kreisangehörigen Städten und Gemeinden einen zentralen Aktionstag „Gemeinsam anpacken für schnelles Netz“ zu organisieren. Dabei werden alle kommunalen Mandatsträger (Landrat und Bürgermeister, Kreistagsabgeordnete, Stadt-, Samtgemeinde-, Gemeinde- und Ortsratsratsmitglieder) aufgerufen, sich an einer „Tür-zu-Tür-Aktion“ zu beteiligen, um im Ausbaubereich im direkten Kontakt bei Bürgerinnen und Bürgern für die Teilnahme am Glasfaser-Projekt des Landkreises Celle zu werben. Die Teilnahme ist selbstverständlich freiwillig, Informationsmaterial wird bereitgestellt.
2. Die Kreisverwaltung wird beauftragt, deutlich vor Ablauf der Abschlussfrist am 06.07.2018 per Post eine Informationssendung an alle betroffenen Haushalte zu senden, in der in konkreter, klar verständlicher und übersichtlicher Weise über den Mehrwert der Teilnahme informiert wird. Dabei muss deutlich ersichtlich sein, dass es sich bei dem Glasfaser-Projekt um ein Vorhaben handelt, dass in ganz erheblicher Weise in öffentlicher Trägerschaft des Landkreises Celle veranlasst wird.

Begründung:

Mit dem Glasfaser-Ausbauprojekt hat der Landkreis Celle nicht nur sein größtes Investitionsvorhaben seit Jahrzehnten, sondern eines der wichtigsten Zukunftsvorhaben überhaupt gestartet. Dieses Projekt wurde von uns eingefordert und auf allen Ebenen unterstützt, Fördermittel des Landes und des Bundes wurden gesichert, jetzt muss es gemeinsam zum Erfolg geführt werden. Hierfür ist entsprechend der Beschlusslage des

Kreistages eine Quote von 40% abgeschlossener Verträge im Ausbaubereich notwendig, damit das Vorhaben wirtschaftlich umgesetzt werden kann.

Mit Stand vom 04.05.2018 haben jedoch nur 2107 von nötigen 5.238 Haushalten Verträge abgeschlossen, insgesamt wurden 13.095 Haushalte kontaktiert. Derzeit sind also nur 40% der nötigen 40% Verträge geschlossen, was lediglich 16% der Gesamtzahl ausmacht. Am 06.07.2018 läuft entsprechend der Beschlusslage die Rückmeldefrist aus — sofern dann die 40% nicht erreicht sind, wäre das Projekt nach derzeitiger Beschlusslage nicht durchführbar, sämtliche Fördermittel wären hinfällig.

Vor diesem Hintergrund sind nunmehr nochmals verstärkte Anstrengungen nötig, um den Erfolg des Projekts sicherzustellen. Die SPD ruft dazu auf, dass sämtliche Kommunalverwaltungen und kommunale Mandatsträger das Vorhaben zu ihrem gemeinsamen Projekt machen und gemeinsam parteiübergreifend für die Erreichung des Ziels zu werben. Hierfür ist eine direkte Ansprache nötig, dies wollen wir gemeinsam von „Tür zu Tür“ erreichen.

Eingedenk der Laufzeit für die Beratung und Beschlussfassung dieses Antrages und der besonderen zeitlichen Dringlichkeit stellen wir anheim, dass die Kreisverwaltung von sich aus den Antrag vollumfänglich annimmt und entsprechend dieser Maßgabe handelt. Andernfalls wählen wir den regulären Beratungsweg, hoffen aber auf Unterstützung im Interesse des gemeinsamen Vorhabens.

Mit freundlichen Grüßen



Mathias Pauls
Vorsitzender